



Hallers Gletscher heute

**Fachtagung und Exkursion zur Feier
des 300. Geburtstags von Albrecht von Haller**

17./18. Oktober 2008, Universität Bern

sc | nat 

Swiss Academy of Sciences
Akademie der Naturwissenschaften
Accademia di scienze naturali
Académie des sciences naturelles



Naturforschende Gesellschaft in Bern

Als Beitrag zur Feier des **300. Geburtstags** des grossen Berner Gelehrten, Dichters und Staatsmanns Albrecht von Haller führt die Naturforschende Gesellschaft in Bern (NGB) eine Fachtagung durch unter dem Titel

Hallers Gletscher heute

Mit seinem Gedicht **«Die Alpen»** hat Haller die Aufmerksamkeit auf die Schönheit der Gebirgslandschaften gelenkt und damit auch ein verstärktes Interesse an den **Gletschern** geweckt. Er hat sie auf seinen Reisen in den Alpen besucht, die sich entwickelnde Gletscherforschung genau verfolgt und darüber berichtet, sich allerdings nicht aktiv daran beteiligt. Im 20./21. Jahrhundert haben sich die Gletscher der Alpen von der Touristen-Attraktion durch ihren grossflächigen Rückgang zum ökologischen Zeiger und zum umweltpolitischen Symbol entwickelt. Auch zu Hallers Zeit waren sie im Wandel begriffen. Haller bereiste die Alpen als die Gletscher zwar nicht Höchststände erreicht hatten, aber innerhalb der «Kleinen Eiszeit» deutlich grösser waren als zu Beginn des 21. Jahrhunderts.

Heute befassen sich **zahlreiche Fachdisziplinen** mit den Bewegungen und Veränderungen der Gletscher und mit den sich dadurch ergebenden Einflüssen auf Pflanzen- und Tierwelt, aber auch auf den Menschen. Bei der Tagung **Hallers Gletscher heute** steht die Präsentation der Fragestellung und der angewandten Methoden im Vordergrund. Die wissenschaftlichen Aussagen sollen im Hinblick auf das Ganze im **Sinne Hallers den Weg aufzeigen zu einer Synthese**.

Die Tagung *Hallers Gletscher heute* ist eigenständig. Sie wird aber eingebettet in den Rahmen des vom Historischen Institut und dem Institut für Medizingeschichte der Universität Bern organisierten **internationalen Kongresses** *Die Praktiken des Wissens und die Figur des Gelehrten im 18. Jahrhundert*. Die Durchführung erfolgt in Verbindung mit dem Jahresanlass der **Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)** und der Feier zum 125-Jahr-Jubiläum der **Halleriana bernensis**.

Programm

Freitag, 17. Oktober 2008, 09:00 - 12:30 Uhr in der Aula der Universität Bern,
Hochschulstrasse 4, 2. Stock

Gemeinsames Morgenprogramm

- des Internationalen Kongresses ***Praktiken des Wissens und die Figur des Gelehrten im 18. Jahrhundert***,
- der Gletscher-Tagung der NGB ***Hallers Gletscher heute***,
- des ***Jubiläumsanlasses der Halleriana bernensis***.

09:00 Musik

Grusswort des Rektors der Universität, Prof. Dr. Urs Würgler

Einführung zu Haller und zur Gletscher-Tagung

Prof. Dr. Urs Boschung, Bern / Prof. Dr. Bruno Messerli, Bern

10:00 ***Beobachtung und Aufklärung***

Prof. Dr. Lorraine Daston, Berlin

10:30 Pause

10:50 Musik

Haller als Experimentalforscher

Dr. Dr. Hubert Steinke, Bern

11.30 ***Grundlagenwissenschaft – ein lebenswertes Experiment***

Prof. Dr. Kurt Wüthrich, Zürich/La Jolla, CA (Nobelpreis für Chemie 2002)

Musik

12:00 Apéro und Stehlunch

* * *

Freitag, 17. Oktober 2008, 13:45 – 18:45 Uhr in der Aula der Universität Bern,
Hochschulstrasse 4, 2. Stock

Hallers Gletscher heute

Gletscher-Tagung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern NGB und
Preisverleihungen der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)

- 13:45 **Begrüssung**
Prof. Dr. Erwin Flückiger, Präsident der NGB, Bern
- 14:00 **Verleihung des Schlaefli-Preises (SCNAT) zum Thema:
Geowissenschaften mit Schwerpunkt «Alpenforschung»**
Einführung: Prof. Dr. Denis Monard, Präsident SCNAT
Laudatio: Dr. Bruno Schädler, BAFU, Bern
- 14:25 **Verleihung des Prix Média SCNAT**
Einführung: Prof. Dr. Nouria Hernandez, Lausanne
Laudationes: Sonja Zoran, Nik Walter
- 14.45 **Einführung zum Thema. «Der Berge wachsend Eis, ...»
(A. von Haller) – Gletscherbilder im 18. Jahrhundert**
Prof. Dr. Heinz J. Zumbühl, Bern
- 15.15 **Gletscher: unberechenbare Zeitgenossen**
Dr. Andreas Bauder, Zürich
- 15.45 **Archäologie und Dendrochronologie:
Aus dem Eis – Alpine Gletscherarchäologie von Ötzi bis heute**
Dr. Albert Hafner, Bern
Auf dem Holzweg zur Gletschergeschichte
Dr. Hanspeter Holzhauser, Bern
- 16.30 Pause
- 17.00 **Zum Klimagedächtnis der Gletscher – ein Blick in die Kleine Eiszeit**
Prof. Dr. Heinz Wanner, Bern
- 17.30 **Gletscherschwund – Schwund eines Mythos?**
Prof. Dr. Wilfried Haeberli, Zürich
- 18.00 **Von Alpinen Gletschern zur Erforschung polarer Eisschilde**
Prof. Dr. Bernhard Stauffer, Bern
- 18.30 Schlusswort
- 18.45 Apéro

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Wer am Mittag das Lunch-Paket
(unentgeltlich) beziehen möchte, möge dies mit angeheftetem Talon mitteilen.

Exkursion zum Unteren Grindelwaldgletscher

Samstag, 18. Oktober 2008, ganztägig

Leitung: Prof. Dr. Heinz J. Zumbühl und Dr. Hanspeter Holzhauser

Programm:

08:00 Uhr Besammlung beim Car. Hallerstrasse 12, Bern
(Geographisches Institut)

09:30 Fahrt mit der Pfingsteggbahn zur Bergstation

Ca. 10 Uhr Einführung und anschliessend kommentierte Wanderung zur
«Bäregg», mit Informationshalten und Aussicht auf den Unteren
Grindelwaldgletscher

Ca. 12 Uhr Mittagsrast (Verpflegung aus dem Rucksack). Es besteht die
Möglichkeit, im Berghaus ein Getränk zu konsumieren
Rückmarsch via Marmorbruch, Gletscherschlucht und Gletschervorfeld zum
Parkplatz.

Rückfahrt nach Bern, Ankunft ca. 19 Uhr.

Kosten:

Die NGB erhebt einen Unkostenbeitrag von Fr. 25.– pro Person.

Bitte im Voraus einzahlen auf: PC 30-1546-4, NGB, Bern.

Anmeldungen:

bis 30. September an NGB Haller Exkursion, p.A. Matthias Haupt,
Falkenplatz 14, 3012 Bern.

Die Platzzahl ist beschränkt. Sollten sich zu viele Interessenten melden,
entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen über die Teilnahme.

Vorwarnung: Am 18. Oktober kann bereits Schnee liegen!

Wintertaugliches Schuhwerk und warme Kleidung (inkl. Kopfbedeckung)
werden dringend empfohlen!

Sollte die Exkursion aus Witterungsgründen nicht stattfinden können,
würden die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer benachrichtigt
(sofern erreichbar! bitte alle Kontaktmöglichkeiten auf dem Talon notieren)

Weitere Informationen und Anmeldeformulare unter www.ngbe.ch oder:
Naturforschende Gesellschaft in Bern, p. Adr. M. Haupt, Falkenplatz 14,
3012 Bern.



Unterstützt wird die Tagung durch:

- Hochschulstiftung der Burgergemeinde Bern
- Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)

Anmeldetalon:

Der/Die Unterzeichnete meldet an für:

A Fachtagung **«Hallers Gletscher heute»** vom **17. Oktober 2008**, 13:45,
Aula des Hauptgebäudes der Universität Bern

_____ Anzahl Personen

Bezug eines Lunch-Pakets

_____ Anzahl Lunch-Paket(e), davon vegetarisch: _____

B **Exkursion** zum Unteren Grindelwaldgletscher vom **18. Oktober 2008**

_____ Anzahl Personen

Name _____

Vorname _____

Postadresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon (wenn möglich Festnetz und Mobiltelefon): _____

e-Mail-Adresse: _____

die Teilnehmerin/der Teilnehmer ist Mitglied der Naturforschenden Gesellschaft
in Bern (NGB)

Affranchir svp.
Bitte frankieren

NGB Hallers Gletscher
p.A. Matthias Haupt
Falkenplatz 14
3012 Bern